

Presseinformation

Hamburg, 10.3.2017 | DLTB aktuell | mg

DLTB begrüßt Bundestagsbeschluss zur Strafbarkeit von Sportwettbetrug: Ein wichtiger Schritt zum Schutze der Integrität des Sports.

Hamburg, 10.3.2017 – Der Deutsche Lotto und Totoblock (DLTB) begrüßt das vom Bundestag gestern beschlossene Gesetz zur Bekämpfung von Sportwettbetrug und appelliert an Politik und Verwaltung, das Gesetz auf allen Ebenen konsequent umzusetzen.

Nach Meldungen über Manipulationen im Sport sowie Berichten über betrügerische Wetten hat der Bundestag am 9. März das Gesetz zur Strafbarkeit von Sportwettbetrug und der Manipulation von berufssportlichen Wettbewerben beschlossen (Drucksache 18/8831).

Dazu erklärt DLTB Federführer Torsten Meinberg: "Das beschlossene Gesetz ist ein wichtiger Schritt, der die strafrechtliche Verfolgung von Sportwettbetrug ermöglicht. Es schließt Gesetzeslücken, welche die effiziente strafrechtliche Verfolgung von Sportwettbetrug und Manipulationen bisher verhindert haben."

Meinberg mahnt jedoch: „Das Gesetz gegen Sportwettbetrug allein kann nicht ausreichen. Wichtig ist die Stärkung der Länder-Aufsichtsbehörden bei der Umsetzung glücksspielrechtlicher Regulierungen und eine Kontrolle von Sportwett-Anbietern bei der Einhaltung notwendiger Sorgfaltspflichten."

Mit dem Gesetzentwurf der Bundesregierung soll insbesondere der Betrug bei Sportwetten strafrechtlich einfacher und konsequenter verfolgt werden können. Ebenso als Straftatbestand angesehen werden damit künftig Absprachen mit Trainern, Schieds-, Wertungs- oder Kampfrichtern, um den Verlauf bzw. das Ergebnis von Sportereignissen zu beeinflussen und zu manipulieren. Der Anwendungsbereich umfasst sowohl deutsche als auch ausländische Sportwettbewerbe.

DLTB-Federführer Meinberg, der zugleich Geschäftsführer von LOTTO Hamburg ist, betont: "Zahlreiche Skandale im Sport zeigen wie wichtig es ist, einen strengen Rechtsrahmen zur Sicherstellung eines seriösen und manipulationsunanfälligen Sportwetten-Angebots zu setzen. So erhalten wir als langjähriger Partner und Förderer des Sports eine weitere Rückendeckung für unsere Bemühungen zum Schutze der Integrität." Die Landeslotteriegesellschaften sind zum Teil mit ODDSET auch Anbieter von Sportwetten.

Ergänzend fordert Meinberg im Namen des DLTB konkrete Maßnahmen, um die Integrität des Sports zu stärken und Verbraucher zu schützen:

- Dazu gehört das Verbot manipulationsanfälliger Wettangebote, wie solche Live- und Ereigniswetten, bei denen noch im Spielverlauf z.B. auf die Anzahl gelber Karten oder Strafstoße gewettet werden kann. Ein attraktives Wettangebot soll für Anbieter möglich sein, jedoch innerhalb klarer Grenzen.

Deutscher Lotto- und Totoblock (DLTB)

Federführende Gesellschaft:
LOTTO Hamburg GmbH

Geschäftsführung:
Michael Heinrich
Torsten Meinberg

Aufsichtsratsvorsitzender
Dr. Andreas Reuß

Handelsregister:
Hamburg Nr. HRB 16709
UST-IdN DE 263266798

Überseering 4
22297 Hamburg
Postanschrift
Postfach 60 19 60
22219 Hamburg

Telefon +49 (0)40 6 32 05-103
Telefax +49 (0)40 6 32 05-8705

dltb@lotto-hh.de
www.lotto.de

Pressestelle:
Madeleine Göhring
Tel: +49 (0)40 632 05 241
Fax: +49 (0)40 632 05-8241
pressestelle@lotto-hh.de

Presseinformation

- Wetten im Jugend- und Amateurliga-Bereich sollten generell verboten werden.
- Die Landesaufsichtsbehörden der Länder sind dahingehend zu stärken und auszubauen, dass diese konsequent gegen die illegalen Angebote vorgehen können. Der Staat muss alles tun, damit Manipulationen im Sport schon in einem Frühstadium vermieden werden können.

Über den DLTB:

Der Deutsche Lotto- und Totoblock (DLTB) ist die Gemeinschaft der 16 selbstständigen Lotteriegesellschaften in den Bundesländern. LOTTO steht für Glück auf der Basis von Verantwortung. Unser vorrangiges Ziel ist es, das Spiel mit dem Glück zu ermöglichen, gleichzeitig aber präventiv die Entstehung von Spielsucht zu verhindern. Im staatlichen Auftrag orientiert sich unser Handeln nicht am Gewinnstreben, sondern ist vorrangig an der Förderung des Gemeinwohls ausgerichtet. Die Einsätze der Spielteilnehmer fließen zum weit überwiegenden Teil an die Allgemeinheit zurück und finanzieren zahlreiche Projekte in den Bereichen Soziales, Kultur und Sport.

Alle DLTB-Pressemitteilungen finden Sie unter www.lotto-hh.de/dltb.

Offizielle Pressefotos der DLTB Federführer und Geschäftsführer von LOTTO Hamburg zur kostenfreien Verwendung im Zusammenhang mit einer redaktionellen Berichterstattung stehen => [hier](#) zum Download bereit.

<https://www.lotto-hh.de/unternehmen/pressecenter/downloadcenter/downloadcenter.jsp>

Für Rückfragen:

Madeleine Göhring
PR-Koordinatorin für den Deutschen Lotto- und Totoblock
E-Mail: Goehring@lotto-hh.de
Telefon: +49 (0)40 6 32 05-241

Für nähere Informationen zu den Gewinnern in den einzelnen Bundesländern wenden Sie sich bitte gern an die Pressestellen der jeweiligen Landeslotteriegesellschaften:

Baden-Württemberg

Mathias Yagmur
+49 711 / 81 00 0 – 117
mathias.yagmur@lotto-bw.de

Bayern

Verena Ober
+49 89 / 2 86 55 – 526
verena.ober@lotto-bayern.de

Berlin

Thomas Dumke
+49 30 / 89 05 – 13 10
pressestelle@lotto-berlin.de

Brandenburg

Antje Edelmann
+49 3 31 / 64 56 – 620
edelmann@lotto-brandenburg.de

Bremen

Sabine Bote
+49 4 21 / 49 99 01 55
bote@lotto-bremen.de

Hamburg

Elena Blankenburg
+49 40 / 6 32 05 – 234
pressestelle@lotto-hh.de

Hessen

Dorothee Hoffmann
+49 6 11 / 3 61 21 70
dorothee.hoffmann@lotto-hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

Jana Stranghöner
+49 3 81 / 4 05 55 - 704
jana.stranghoener@lottomv.de

Niedersachsen

Herbert John
+49 5 11 / 8 40 22 64
herbert.john@lotto-niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen

Axel Weber
+49 2 51 / 70 06 – 1341
axel.weber@westlotto.com

Rheinland-Pfalz

Clemens Buch
+49 2 61 / 94 38 – 21 54
clemens.buch@lotto-rlp.de

Saarland

Thomas Schäfer
+49 6 81 / 58 01 – 349
tschaefer@saartoto.de

Sachsen

Kerstin Waschke
+49 3 41 / 86 70 – 720
k.waschke@sachsenlotto.de

Sachsen-Anhalt

Astrid Wessler
+49 3 91 / 59 63 – 220
a.wessler@sachsen-anhalt-lotto.de

Schleswig-Holstein

Florian Blömer
+49 4 31 / 98 05 - 101
florian.bloemer@nordwestlotto.de

Thüringen

Andrea Stobbe
+49 36 81 / 3 54 53 – 20
andrea.stobbe@lotto-thueringen.de